

PRESSEMELDUNG

13. MÄRZ 2018 / 3 SEITEN

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: FRÜHLINGSERWACHEN IM SCHLOSS AM 24.3.

Residenzschloss Ludwigsburg

Bis Mitternacht geöffnet: Entspanntes Schlosserlebnis beim „Frühlingserwachen

Bis Mitternacht geöffnet, viele Programmangebote, die Eröffnung einer ungewöhnlichen Fotokunst-Ausstellung, offene Tore auch bei „Faszination Lego“ und dazu ein stimmungsvolles gastronomisches Angebot: Das „Frühlingserwachen“ am 24. März im Residenzschloss ist ein Termin, bei dem sich das berühmte Schloss von seiner besten Seite zeigt. Mit einer „Langen Nacht“ markieren die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg nun schon seit einigen Jahren den Start in die Hauptsaison des Publikumsmagneten.

START INS PROGRAMM MIT DEM „FRÜHLINGSERWACHEN“

Seit seiner Einführung hat dieses Ereignis immer mehr Gäste angezogen; zuletzt, im März 2017, waren es mehrere hundert, die bei der „Langen Nacht“ entspannt durch die Museen im Schloss flanierten, Führungen ausprobierten oder einfach nur bei einem Glas Wein die außergewöhnliche Abendstimmung genossen. Stephan Hurst, der Leiter der Schlossverwaltung, hat in diesem Jahr mehrere Partner mit dazu genommen: Die Stadt Ludwigsburg präsentiert eine neue Ausstellung, für den guten Wein sorgt das Weingut Herzog von Württemberg und barocke Leckereien serviert Christoph Rieger vom Gasthaus Allgäu. Musikalisch begleitet das Männervocalensemble „Die Meistersinger“ durch den Abend: Passend zum Themenjahr der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg „Von Tisch und Tafel“, singen sie Tafellieder und Lieder rund ums Essen und Trinken.

NEUE AUSSTELLUNG IM ZUSAMMENARBEIT MIT DEM STADTARCHIV

Zugleich wird an diesem 24. März die ungewöhnliche Fotoausstellung „Caché –

1/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

13. MÄRZ 2018 / 3 SEITEN

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: FRÜHLINGSERWACHEN IM SCHLOSS AM 24.3.

Schloss Ludwigsburg hinter den Kulissen“ eröffnet, zu Gast im Schloss und ausgerichtet von der Stadt Ludwigsburg im Rahmen der Kooperation zwischen Stadt und Schloss aus Anlass des 300. Jubiläums der Erhebung von Ludwigsburg zur Stadt. Dr. Simon Karzel, Leiter des Stadtarchivs Ludwigsburg präsentiert mit dieser Ausstellung die Arbeiten des Fotokünstlers Joachim Feigl. Er porträtierte Räume im Residenzschloss, die der Öffentlichkeit nicht oder nur selten zugänglich sind. Texte des Stadtarchivs ergänzen die Bilder; sie befassen sich mit der historischen Nutzung der Räume, mit überlieferten Geschichten und Ereignissen in diesen verborgenen Räumen. Eröffnet wird die Ausstellung „Caché“ am 24. März um 17 Uhr im ehemaligen Verkaufsraum der Porzellanmanufaktur in Anwesenheit des Fotografen.

STIMMUNGSVOLLER EMPFANG IM SCHLOSSHOF

Stimmungsvoll ist bei der „Langen Nacht“ schon der Empfang: Der Schlosshof ist festlich mit Flammschalen beleuchtet. „Barock sehen, hören und schmecken“ heißt das Motto des Abends, passend zum Themenjahr 2018 der Staatlichen Schlösser und Gärten, das den Titel „Von Tisch und Tafel“ trägt. Ab 17 Uhr finden Führungen mit Damen und Herren aus der Geschichte des Schlosses statt, mit der „Kammerzofe“, mit dem „Baron von Bühler“ und mit vielen anderen. Im Halbstundentakt starten diese Rundgänge durch das Schloss. „Wir zeigen unserer beliebten Sonderführungen in einer ganz breiten Auswahl an diesem Abend – das ist für viele der Gäste eine gute Gelegenheit zum Ausprobieren“, erklärt Stephan Hurst.

PROGRAMM BIS MITTERNACHT IN ALLEN MUSEEN

Sämtliche Museumsbereiche des Schlosses haben am 24. März bis um 24 Uhr geöffnet: das private Appartement des Herzog Carl Eugen mit seinen höfischen Schätzen, die Barockgalerie mit Werken deutscher und italienischer Malerei des 17. und 18. Jahrhunderts und ebenso das Modemuseum mit kostbarer Kleidung und Accessoires vom Rokoko bis in die 1960er-Jahre. Überwältigend reich ist das Keramikmuseum mit seinen Schätzen von mittelalterlichem Steinzeug über die enorme Sammlung an Porzellan aller großen Manufakturen bis zur Künstlerkeramik des 20. Jahrhunderts. Im Mode- und im Keramikmuseen werden ab 17 Uhr immer zur

2/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

13. MÄRZ 2018 / 3 SEITEN

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: FRÜHLINGSERWACHEN IM SCHLOSS AM 24.3.

vollen Stunde Kurzführungen angeboten. Direkt neben dem Keramikmuseum öffnet der renommierte Keramikünstler Kenji Fuchiwaki seine Werkstatt für alle Schaulustigen.

PROGRAMM BIS MITTERNACHT IN ALLEN MUSEEN

„Die Stimmung in den Museen ist großartig“ sagt Stephan Hurst: „Man merkt, dass viele die „Lange Nacht“ nutzen, um entspannt durch die Sammlungen zu bummeln und die tollen Räume zu genießen.“ Ebenfalls bis 24.00 Uhr geöffnet ist die Ausstellung „Faszination Lego“. Auch wenn tagsüber mehr Kinder und Familien sich die bunten Modelle der Ulmer „Klötzlebauer“ anschauen – die Zahl der erwachsenen Fans ist groß. Die Bauten und Modellwelten, oft in tage-, ja wochenlanger Tüftelarbeit von den Legoprofis entwickelt, sind eindrucksvoll genug.

GASTRONOMISCHES ANGEBOT

Renommierte Weine, passend zum Ambiente, schenkt bei der „Langen Nacht“ das Weingut Herzog von Württemberg aus. Ein „Weinparcours“ lädt zu geschmacklichen Entdeckungen ein, wer mag, kann unterschiedliche Weine probieren – oder einfach nur ein Glas aus dem sorgsam gepflegten Sortiment des Prädikatsweingutes genießen. Für barocke Häppchen sorgt das Team von Christoph Rieger vom Gasthof Allgäu: Über die letzten Jahre hat der Gastronom vom Geschmack und der Ästhetik des 18. Jahrhunderts inspirierte Leckereien für heutige Esser entwickelt.

SERVICE UND INFORMATION

PREIS

13,00 € pro Person (inkl. einem Glas Wein 0,1 l und barocken Häppchen)

9,00 € pro Sonderführung / Person (inkl. einem barocken Häppchen)

Sonderführungen in der Langen Nacht

17.00 Uhr · Vom Charme des sorglosen Lebens

17.30 Uhr · Von der Tafelkultur am württembergischen Hof

17.30 Uhr · Kronleuchter und Augenfunkeln

3/4

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

13. MÄRZ 2018 / 3 SEITEN

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: FRÜHLINGSERWACHEN IM SCHLOSS AM 24.3.

- 18.00 Uhr · Vom Alltag einer königlichen Hofdame
- 18.30 Uhr · Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen
- 19.00 Uhr · Die Mätresse – im Bett geadelt
- 19.30 Uhr · Schlossputz mit Renate und Babette
- 20.00 Uhr · Baron Bühler empfängt Gäste
- 20.30 Uhr · Vom Charme des sorglosen Lebens
- 21.00 Uhr · Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen
- 21.30 Uhr · Schlossputz mit Renate und Babette
- 22.00 Uhr · Die Mätresse – im Bett geadelt

FASZINATION LEGO

Stündlich Führungen durch die „Klötzlebauer“

17 bis 23 Uhr

Lego-Workshop für Erwachsene

19.00 Uhr: Erwachsenen-Workshop (ab 16 Jahre) Häuser und Fassaden

Für den Workshop (Dauer 90 Minuten) ist eine telefonische Voranmeldung erforderlich.

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

Residenzschloss Ludwigsburg

Schlossstraße 30

71634 Ludwigsburg

Telefon +49 (0) 71 41 . 18 64 00

info@schloss-ludwigsburg.de

WWW.SCHLOSS-LUDWIGSBURG.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2017 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).